30 Bürger widersprechen

Flurbereinigung beginnt mit Widerstand

vk **Driefel.** Rund 30 Widersprüche hat die Interessengemeinschaft Flurbereinigung Driefel nach Angaben des Betroffenen Kajo Becker am Mittwochabend im Driefeler Backer gesammelt, um sie gemeinsam dem Amt für Agrarstruktur zuzustellen. Becker rechnet damit, daß weitere Mitglieder der Teilnehmergemeinschaft Widerspruch gegen das am 28. Dezember 1982 verkündete Flurbereinigungsgebiet für Driefel einlegen werden.

In der Zusammenkunft war allerdings allen klar, so Becker in einem Gespräch mit der Redaktion, daß sich das Flurbereinigungsverfahren nicht mehr aufhalten läßt. Dies sei aber auch gar nicht die Absicht der Interessengemeinschaft, sondern sie wolle nur sicherstellen, daß sie vor Entscheidungen der Behörden gehört wird.

Verunsichert sind die Betroffenen Becker zufolge, weil bei der Verkündung von einem vereinfachten Flurbereinigungsverfahren die Rede ist, während vorher von einem normalen, ausführlichen Flurbereinigungsverfahren gesprochen worden sei. Die angestrebte Sonderform sei seines Wissens im Fall Driefel rechtlich überhaupt nicht möglich. Auch sei sie nicht erwünscht, da sie der Behörde weitere Vorteile einräume.

Die Betroffenen könnten bei vielen Dingen herausgehalten werden. Besonders die Umweltschützer sähen ihre Felle davonschwimmen.